

NACHRICHTEN

**Tote nach Geiselnahme**

ASCHAFFENBURG: Eine Geiselnahme in Aschaffenburg ist gestern mit drei Toten zu Ende gegangen. Das Polizeikommando fand Geiselnahmer sowie Geiseln tot in der Wohnung. Der von dem Täter zuvor lebensgefährlich verletzte Polizeibeamte erlag seinen Verletzungen.

# Plötzlich fallen Eisbrocken vom Himmel

Das eigenartige Phänomen soll mittlerweile auch in der Schweiz aufgetreten sein

LUGANO/ROM: Während das Phänomen der fliegenden Eisbrocken ungeklärter Herkunft nun von Süden her in die Schweiz überschwappt, wird Italiens Polizei mit Signalisationen solcher Objekte geradezu überhäuft. Doch erste Geständnisse von Scherzbolden bestärken die Zweifler.

Bei einem Besuch im Tessin hat ein Mann aus dem grenznahen Varese (I) das Phänomen sozusagen in die Schweiz importiert. Er sei in Novazzano TI, in der Nähe von Chiasso, beinahe von einem Eisklotz von

150 Gramm Gewicht getroffen worden, erzählte er am Mittwoch dem Fernsehen der italienischen Schweiz (TSI).

Bis am Freitagnachmittag hat die Tessiner Kantonspolizei neben diesem erst von einem zweiten Fall aus der Region Lugano erfahren. Ihre italienischen Kollegen befinden sich dagegen im Dauerstress: Dutzende Eisbrocken werden dort mittlerweile täglich gemeldet.

Doch nun liegen auch erste Geständnisse von Leuten vor, die sich mit selber produzierten Eisbrocken einen Scherz erlauben haben. In einer Radiosendung auf RAI 2 gestanden am Donnerstagabend innerhalb ei-

ner Viertelstunde zwei Dutzend Personen, Leute und Behörden genarrt zu haben.

**Erste Analysen**

Dennoch analysieren Experten bei den regionalen Umweltbehörden fleissig Eisproben. Für den ersten, in der Nähe von Padua gefundenen Eisbrocken liegt nun Ergebnisse vor: Laut den Forschern besteht er aus einer destilliertem Wasser ähnelnden Substanz, enthält Spuren von Ammoniak und Nitrat, ist aber nicht radioaktiv.

Proben des fünf Kilogramm schweren Eisbrockens haben die Experten der zuständigen Region

Venetien vorsichtshalber auch an das nationale Forschungsinstitut für Geothermie in Pisa geschickt, wie die Nachrichtenagentur Ansa am Freitag meldete.

Bei anderen Eisbrocken war die Herkunft einfacher zu klären: So tauchte in Recoaro in der Provinz Vicenza ein rosafarbener Eisklotz mit deutlichem Putzmittelgeruch auf. Das Eis dürfte kaum von einem Flugzeug oder einem Meteoriten stammen, wie bei anderen Objekten spekuliert wurde.

Vom Himmel fallende Eisbrocken wurden zuerst aus Spanien gemeldet. Seit einer Woche sind sie in Italien Gesprächsthema.

**VP Bank FONDSLEITUNG AG**  
9490 Vaduz - Auelstrasse 20

**Geldmarktfonds**

**VP Bank Geldmarktfonds**

Schweizer Franken	CHF	1'029.53
Euro	EUR	1'045.02
US-Dollar	USD	1'173.18

**Obligationenfonds**

**VP Bank Obligationenfonds**

Schweizer Franken	CHF	984.78
Euro	EUR	978.35
US-Dollar	USD	993.32

**Aktiefonds**

**VP Bank Aktiefonds**

Schweiz	CHF	1'081.33
Euroland	EUR	1'264.29
USA	USD	1'102.75

**Gemischte Fonds**

**VP Bank Anlageziele für STIFTUNGEN**

Schweizer Franken	CHF	1'009.30
Euro	EUR	991.70

Ausgabe-/Rücknahmepreise per 28. 1. 2000  
\*plus Kommission

**VP Bank Fonds - Die Alternative**

Gerne stehen Ihnen die Kundenbetreuer der VP Bank unter der Telefonnummer +423 / 235 66 55 für Fragen zur Verfügung.

**VP Bank Fondssparkonto**

Schweizer Franken	3%
Euro	5%
US Dollar	7%

**Festgeldanlagen in CHF**

28.1.2000	Mindestbetrag CHF 100 000.-	
Laufzeit	3 Monate	1,125 %
Laufzeit	6 Monate	1,250 %
Laufzeit	12 Monate	1,750 %

**Kontoauswahl**

gültig ab 15.04.1999	
Sparkonto CHF	1 %
Jugendsparkonto CHF	1 5/8 %
Alterssparkonto CHF	1 1/4 %
Euro-Konto	1 %

**Kassensobligationen**

gültig ab 29.10.1999			
Mindeststückelung CHF 1000.-			
2 Jahre	2 1/4 %	7 Jahre	3 1/4 %
3 Jahre	2 1/2 %	8 Jahre	3 1/4 %
4 Jahre	2 3/4 %	9 Jahre	3 1/2 %
5 Jahre	3 %	10 Jahre	3 1/2 %
6 Jahre	3 %		

**VP Bank Titel**

28.1.2000 (16.00 h)	
VP Bank-Inhaber	CHF 6 600.-
VP Bank-Namen	CHF 1 610.- G
VP Bank-PS	CHF 1 600.-

**Wechselkurse**

28.1.2000		
Noten	Kauf	Verkauf
USD	1.595	1.695
GBP	2.605	2.745
DEM	80.988	84.056
ATS	11.511	11.947
Devisen	Kauf	Verkauf
EUR	1.601	1.624

Profitieren Sie von unseren günstigen Wechselkursen am VP Bancomat:

DEM	83.033
ATS	11.802

**Edelmetallpreise**

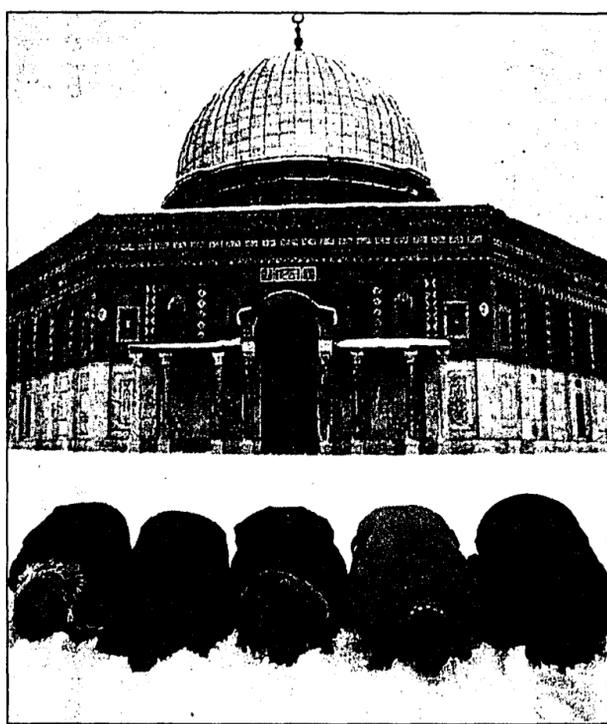
28.1.2000				
Gold	1 kg	CHF	14 945.-	15 195.-
Gold	1 Unze	USD	284.45	289.45
Silber	1 kg	CHF	275.-	290.-

**VP Bank**

**VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AG**  
9490 Vaduz - Im Zentrum - Tel. +423/235 66 55

## Schnee in Jerusalem

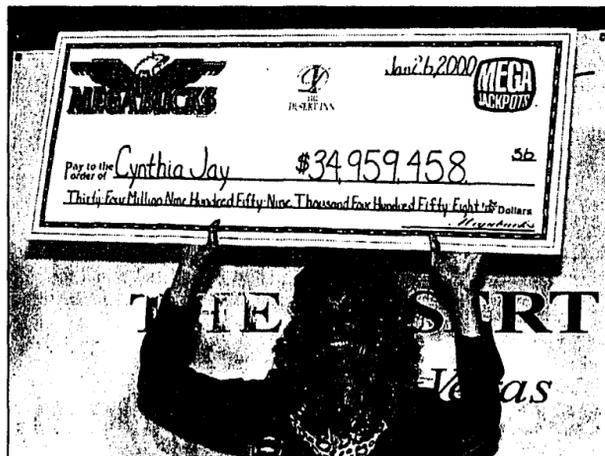
Der Winter ist im Nahen Osten eingeleitet. Heftige Regen- und Schneefälle haben am Donnerstag den Verkehr fast überall in Israel schwer behindert. Jerusalem war innerhalb weniger Stunden von einer dichten Schneedecke bedeckt. Heftige Wintergewitter mit stundenlangem Dauerregen überschwennten die Strassen und Autobahnen in der dicht bevölkerten Küstenebene. Israelische Meteorologen haben eine Fortdauer des nassen Winterwetters für die nächsten Tage vorher gesagt. Die Niederschläge sind angesichts der langsam zur Neige gehenden Wasservorräte dringend erforderlich. Erst vor wenigen Tagen meinten Experten, um den See Genesareth, eines der grössten Wasserreservoirs Israels, aufzufüllen, seien in diesem Winter noch mindestens 100 Regentage erforderlich. Gewöhnlich endet die Regenzeit in der Region aber etwa Mitte März.



## Siebte Hinrichtung

Im Staatsgefängnis von Huntsville ist am Donnerstag der 40-jährige James Moreland hingerichtet worden. Der wegen Mordes verurteilte Mann starb kurz nach 18.00 Uhr durch eine Giftspritze. Damit sind im US-Bundesstaat Texas im Januar sieben Todesurteile vollstreckt worden. Wie US-Medien berichten, ist dies die zweithöchste Zahl für einen einzelnen Monat seit Wiedereinführung der Todesstrafe in Texas im Jahr 1982. Vor Moreland waren in der Todeskammer von Huntsville seit Jahresbeginn bereits Earl Heiselbetz Jr. (48), Spencer Goodman (31), David Hicks (38), Larry Keith Robison (42), Billy George Hughes (47) und Glen McGinnis (27) exekutiert worden. In Texas sitzen zur Zeit 450 Männer und neun Frauen auf Death Row, wie der Gefängnistrakt mit den Todeszellen genannt wird.

## Jackpot geknackt



Diesen Tag wird die Amerikanerin Cynthia Jay wohl nie mehr vergessen: am Mittwoch knackte sie im Dessert Inn in Las Vegas den grössten Jackpot, der je von einer Slotmaschine ausgespuckt worden war. Ihr Einsatz betrug 27 Dollar - um knapp 35 Mio Dollar ist die Glückliche nun reicher.

## Zweite Runde im Bilkei-Prozess

Gericht legt Strafmass fest

Zürich: Schuldig der vorsätzlichen Tötung an seiner Frau Heike - dieses Urteil gegen den Tierarzt Gabor Bilkei verkündete das Zürcher Geschworenengericht am 16. Dezember 1999. Ab Montag geht es nun in einer zweiten Runde um das Strafmass.

Für vorsätzliche Tötung sieht das Schweizer Strafrecht eine Zuchthausstrafe von fünf bis 20 Jahren vor. Das Geschworenengericht wird die Verhandlungen am Montagmorgen mit der Befragung von Gabor Bilkei beginnen. Nach Zeugenanhörungen, Plädoyers und geheimer Beratung des Gerichts ist voraussichtlich am Donnerstagvormittag die Urteilsverkündung.

Dass ein Prozess in zwei Teile aufgeteilt wird - einer, in dem es um Schuld oder Unschuld geht und einer, in dem (nach einem Schuldspruch) das Strafmass festgelegt wird - ist ungewöhnlich. Gerichtspräsident Hans Mathys erklärt die Massnahme mit der grossen Komplexität des Falles Bilkei. Der Angeklagte beteuerte stets, mit dem Tod seiner Frau nichts zu tun zu haben. Anwalt Buff plädierte denn auch auf Freispruch: Seinem Mandanten könne nicht nachgewiesen werden, wann, wo und wie er seine Frau umgebracht haben sollte. Eine - wahrscheinliche - Berufung gegen das Urteil kann aber erst nach dem vollständigen Urteil, also der Bekanntgabe des Strafmasses, erfolgen.

## WETTER



### Die Wetterlage

Das Hoch über Mitteleuropa wird abgebaut. Mit einer kräftigen Westströmung kann damit feuchte und deutlich mildere Luft auf die Schweiz übergreifen.

### Stark bewölkt

Am Vormittag noch Aufhellungen, sonst stark bewölkt. Zunächst in der West- und Nordwestschweiz, am Nachmittag auch in der Deutschschweiz zeitweise Schneefall, im Mittelland und im Jura unterhalb von 1000 Metern in Regen übergehend. In Nord- und Mittelbünden bis gegen Abend noch trocken. Nachmittagstemperaturen in der Region Basel um 8, im Mittelland um 5, in den Alpen um 3 Grad. In den Bergen starker bis stürmischer Westwind.

### Die Wetteraussichten

Im Norden am Sonntag unbeständig und zeitweise Regen, besonders im Osten. Schnee oberhalb von etwa 1500 Metern. Zeitweise starker, in den Bergen stürmischer Westwind. Von Montag bis Mittwoch ziemlich sonnig und vor allem in den Bergen sehr mild.